

Die Muschel – Gott schenkt Wandlung

In sicherer Geborgenheit zwischen zwei Muschel-Schalen kann Kostbares wachsen.

Meist wird ein „Sandkorn“ als Irritation ausgemacht:

Das Unangenehme, das von außen kommt!

In Wirklichkeit sind es normal Krebszelle, die am Muschelrand nagen und diesen verletzen

– dann wandern einzelne eigene Zellen (also nichts „Fremdes“, sondern verwundetes „Eigenes“) ins Innere der Haut und bilden dort eine Zyste.

So entsteht eine echte, wunderbare Perle.

Fastenzeit – die Zeit, über vermeintliche „Sandkörner“, „Sand im Getriebe“ des eigenen Lebens nachzudenken – oft sind es aber keine Fremdkörper, sondern selbst generierte, eigene Irritationen...

Fastenzeit – die Zeit, sich zu erinnern, dass wir – wie von Muschelschalen – von Gottes Liebe umfassen sind. Gott kann und wird wandeln: Aufgehoben und geborgen in seiner Liebe kann Neues, ja ganz Kostbares wachsen. Er wandelt Irritationen und Verletzungen unseres Lebens in perlenhafte Kostbarkeiten.

Fastenzeit, die Zeit, den schönen Seiten, aber auch Schwachpunkten unseres Lebens nachzugehen, sie vertrauensvoll vor Gott zu bringen, Ihm hinzuhalten – eingebettet in Seine zärtliche Zuwendung!
... und darauf zu trauen, dass Er sie wandelt und heilt, Kostbares schafft!



Die Muschel – Gott schenkt Wandlung

In sicherer Geborgenheit zwischen zwei Muschel-Schalen kann Kostbares wachsen.

Meist wird ein „Sandkorn“ als Irritation ausgemacht:

Das Unangenehme, das von außen kommt!

In Wirklichkeit sind es normal Krebszelle, die am Muschelrand nagen und diesen verletzen

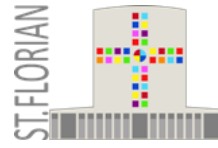
– dann wandern einzelne eigene Zellen (also nichts „Fremdes“, sondern verwundetes „Eigenes“) ins Innere der Haut und bilden dort eine Zyste.

So entsteht eine echte, wunderbare Perle.

Fastenzeit – die Zeit, über vermeintliche „Sandkörner“, „Sand im Getriebe“ des eigenen Lebens nachzudenken – oft sind es aber keine Fremdkörper, sondern selbst generierte, eigene Irritationen...

Fastenzeit – die Zeit, sich zu erinnern, dass wir – wie von Muschelschalen – von Gottes Liebe umfassen sind. Gott kann und wird wandeln: Aufgehoben und geborgen in seiner Liebe kann Neues, ja ganz Kostbares wachsen. Er wandelt Irritationen und Verletzungen unseres Lebens in perlenhafte Kostbarkeiten.

Fastenzeit, die Zeit, den schönen Seiten, aber auch Schwachpunkten unseres Lebens nachzugehen, sie vertrauensvoll vor Gott zu bringen, Ihm hinzuhalten – eingebettet in Seine zärtliche Zuwendung!
... und darauf zu trauen, dass Er sie wandelt und heilt, Kostbares schafft!



Österliche Bußzeit 2025 VERWANDLUNG feiern

Lothar Zenetti: Inkonsequent

Frag 100 Katholiken, was das Wichtigste ist in der Kirche.
Sie werden antworten: die Messe.

Frag 100 Katholiken, was das Wichtigste ist in der Messe.
Sie werden antworten: die Wandlung.

Sag 100 Katholiken, dass das Wichtigste in der Kirche die Wandlung ist.
Sie werden empört sein: „Nein, alles soll so bleiben, wie es ist!“

Wir feiern die Österliche Bußzeit – eine Zeit, wo nicht wir uns krampfhaft ändern müssen: Gott will *uns* verwandeln!

Bringen wir unser Leben mit seinen Sonnen- & Schattenseiten, seinen Freuden, Alltag und Irritationen vor Gott,

vertrauen wir sie ehrlich Gott an...

... und feiern wir, dass ER uns verwandelt!

Pfarrgemeinde St. Florian

eine Pfarrgemeinde der Pfarre zur Frohen Botschaft

Wiedner Hauptstraße 97, 1050 Wien, Tel: 01 / 505 50 60

eMail: St.Florian@zurFrohenBotschaft.at; Web: <https://St.Florian.zurFrohenBotschaft.at>



Österliche Bußzeit 2025 VERWANDLUNG feiern

Lothar Zenetti: Inkonsequent

Frag 100 Katholiken, was das Wichtigste ist in der Kirche.
Sie werden antworten: die Messe.

Frag 100 Katholiken, was das Wichtigste ist in der Messe.
Sie werden antworten: die Wandlung.

Sag 100 Katholiken, dass das Wichtigste in der Kirche die Wandlung ist.
Sie werden empört sein: „Nein, alles soll so bleiben, wie es ist!“

Wir feiern die Österliche Bußzeit – eine Zeit, wo nicht wir uns krampfhaft ändern müssen: Gott will *uns* verwandeln!

Bringen wir unser Leben mit seinen Sonnen- & Schattenseiten, seinen Freuden, Alltag und Irritationen vor Gott,

vertrauen wir sie ehrlich Gott an...

... und feiern wir, dass ER uns verwandelt!

Pfarrgemeinde St. Florian

eine Pfarrgemeinde der Pfarre zur Frohen Botschaft

Wiedner Hauptstraße 97, 1050 Wien, Tel: 01 / 505 50 60

eMail: St.Florian@zurFrohenBotschaft.at; Web: <https://St.Florian.zurFrohenBotschaft.at>

